



Geschäftsreise USA

Alkoholische Getränke

Chicago, 14. – 17. Mai 2019

Ergebnismitteilung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führte die GEFA Exportservice GmbH in enger Zusammenarbeit mit CMA Global Partners vom 14.05. bis 17.05.2019 eine **Geschäftsreise** für deutsche Unternehmen aus dem Bereich alkoholische Getränke in die USA durch. Ziel der Außenwirtschaftsförderung des BMEL ist die Unterstützung klein- und mittelständischer Unternehmen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.



Projektverlauf

An dieser Geschäftsreise nahmen sechs deutsche Unternehmen aus dem Bereich alkoholische Getränke teil, darunter eine Brauerei und fünf Weingüter. Der Schwerpunkt der Reise lag in dem Marktzutritt dieser sechs Unternehmen. Die Exporteure informierten sich bereits im Vorfeld der Reise detailliert über die Markt- und Vermarktungsstrukturen des Landes, die speziellen Einfuhrbestimmungen und über Zoll- sowie Logistikfragen. Dazu wurde den Reiseteilnehmern die aktuelle Studie des BMEL zu alkoholischen Getränken in den USA,

sowie die aktuelle Exportstatistik der entsprechenden Produktgruppen zur Verfügung gestellt.

Die Geschäftsreise begann am Dienstag, den 14. Mai 2019, mit einer kurzen Begrüßung und der Vortragsveranstaltung zum amerikanischen Markt. Die vier Vorträge der erfahrenen Referenten deckten die Themen Importzölle, gesetzliche Voraussetzungen für den Import alkoholischer Getränke, aktuelle Marketingpraktiken ab und stellten erfolgreiche Praxis-Beispiele dar. Im Anschluss erfolgten zwei Store Checks bei Jewel Osco, der führende Lebensmitteleinzelhandelskette Chicagos sowie bei Whole Foods, der führenden Kette für Bioprodukte und Spezialitäten in den USA.

Am Abend folgte die Präsentationsveranstaltung, welche im Restaurant Pastoral Artisan Cheese, Bread & Wine stattfand. Nach einem Grußwort eines Vertreters des deutschen Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft hatten die deutschen Unternehmen die Möglichkeit, bei einem Get-Together ihre Produkte zur Verkostung anzubieten. Unter den Gästen waren Vertreter von amerikanischen Airlines, der Gastronomie und der lokalen Weinbranche.



An den folgenden drei Tagen fanden individuelle Gesprächstermine mit Importeuren alkoholischer Getränke, Spezialitätenhändlern, Vertretern der Gastronomie und einer Lebensmittelhandelskette in Chicago und in Wisconsin, sowie weitere Store Checks statt. Dabei wurden die Geschäfte der Ketten Festival Foods (Wisconsin), Trader Joe's, Costco, Aldi, Mariano's und Binny's besucht. Die Teilnehmer erlangten dadurch einen umfassenden Überblick über die Verkaufsstruktur von alkoholischen Getränken in den USA.

Am Donnerstagabend erfolgte ein gemeinsames Abendessen in dem regional bekannten deutschen Restaurant

House of Gerhard's, wo sich die Reisetilnehmer einen Eindruck verschaffen konnten, wie deutsche Produkte bei den amerikanischen Konsumenten aufgenommen werden.

Der Besitzer des Restaurants gab auch individuelles Feedback zu den Getränken der Teilnehmer. Er, wie auch alle anderen Gesprächspartner der individuellen Termine, zeigte potentielle Kaufbereitschaft für die Produkte der Teilnehmer, sobald diese offiziell in den USA eingeführt wurden, von Großhändlern in dem jeweiligen Bundesstaat geliefert werden können und die daraus resultierenden Verkaufspreise feststehen.

Rückmeldung der teilnehmenden Unternehmen

Die Reisetilnehmer zeigten sich mit dem Reiseverlauf und den ausgewählten Gesprächspartnern, welche jede Stufe des Importprozesses von alkoholischen Getränken in die USA abdeckten, zufrieden. Besonders hervorgehoben wurde die hohe Qualität der Vorträge während der Vortragsveranstaltung und die Relevanz der dort vorgetragenen Informationen. Die Reisetilnehmer äußern den Wunsch nach weiteren Reisen in die USA, um die Präsenz und das Verständnis von deutschen alkoholischen Getränken vor Ort zu steigern.



Weitere Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen in 2019

Die aktuelle Übersicht über alle anstehenden Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der BMEL-Exportförderung entnehmen Sie bitte auch der Homepage www.agrarentwicklung.de/unternehmerreisen/.

Kurzprofil der GEFA Exportservice GmbH

Die GEFA Exportservice GmbH ist als Exportservice Dienstleister für die Umsetzung von weltweiten Exportprojekten verantwortlich. Dazu zählen u. a. Unternehmerreisen, Informationsveranstaltungen, Messebeteiligungen und Promotionsaktionen für deutsche Agrarprodukte und Lebensmittel. Website: www.gefaexportservice.com

Kooperationspartner im Projekt

In den USA arbeitet die GEFA Exportservice GmbH eng mit CMA Global Partners zusammen. CMA Global Partners ist eine Agentur mit Sitz in Washington DC, die sich auf den Geschäftsaufbau und globalen Handel von Markenprodukten aus der Lebensmittel- und Getränkeindustrie spezialisiert.

GEFA Exportservice GmbH – Berlin, 21.05.2019

Bildnachweis: Paulina Minzila - GEFA Exportservice GmbH